

Dieser Newsletter, herausgegeben vom "CEBIS Centrum Electronic Business Landkreis Neu-Ulm", ist für Unternehmen des Landkreises Neu-Ulm bestimmt. Weitere Interessenten sind als Leser herzlich willkommen.

Wir präsentieren Ihnen in diesem Newsletter:

| | |
|---|----------|
| Elektronischer Geschäftsverkehr | 1 |
| 1. Im Visier von Hackern: Die Websites kleiner und mittlerer Unternehmen..... | 1 |
| 2. E-Vergabe-Datenbank gibt Handwerk Übersicht über öffentliche Ausschreibungen | 2 |
| 3. Website-Ratgeber | 2 |
| 4. Online-Ratgeber zum E-Mail-Management | 2 |
| 5. Kennzeichnungspflicht, Impressum..... | 2 |
| 6. Prozessoptimierung durch ERP-Systeme | 2 |
| 7. Fehler im Suchmaschinenmarketing | 2 |
| In eigener Sache..... | 3 |
| 8. Cebis-Beratungen | 3 |
| 9. Tipp des Monats auf der Cebis-Website | 3 |
| 10. Cebis-Veranstaltungen..... | 3 |
| Termine | 4 |
| Aus dem Landkreis Neu-Ulm | 4 |

Impressum

Redaktion:
Prof. Dr. Hans Jürgen Ott
ott@dhbw-heidenheim.de
Tel. 07321 38-1912
Mobil: 0171 5786797

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landkreis Neu-Ulm
Wirtschaftsförderung + Tourismus
Monika Stadler
Kantstraße 8, 89231 Neu-Ulm
Telefon 0731 7040-108
monika.stadler@lra.neu-ulm.de

<http://www.cebis-neu-ulm.de>

**Hat Ihnen dieser Newsletter gefallen?
Waren die Themen für Sie interessant?
Kannnen Sie die News bereits? Wenn ja: Welche?
Sollen wir den Newsletter auch an KollegInnen aus
Ihrem Unternehmen weitergeben?
Wollen Sie den Newsletter abbestellen?**

Wir freuen uns über Ihr Feedback an
monika.stadler@lra.neu-ulm.de

Im vorliegenden Newsletter wird der Einfachheit und Lesbarkeit halber meist die männliche Redeform benutzt. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter gemeint, es sei denn dies ist im Text-Zusammenhang auszuschließen.

Editorial

Ist Cebis notwendig?

Cebis, das Kompetenzzentrum Electronic Business des Landkreises Neu-Ulm, berät vor allem kleine und mittlere Unternehmen des Handwerks, der Industrie und des Handels sowie Freiberufler - und das in allen Fragen des elektronischen Geschäftsverkehrs. Aber ist das denn wirklich notwendig?

Schließlich steht eine Vielzahl von Dienstleistern bereit, die diese Beratungs-Aufgabe übernehmen können. Muss es denn wirklich eine Gebietskörperschaft wie das Landratsamt sein - die vielleicht sogar diesen Dienstleistern die Aufträge wegnimmt?

Der Landkreis Neu-Ulm hat dies bereits vor einigen Jahren deutlich bejaht, aus folgenden Gründen: Erstens kann ein Dienstleister nie vollkommen neutral beraten, denn irgendeine - durchaus berechnete - Gewinnerzielungsabsicht steht immer dahinter. Das wissen natürlich die Rat suchenden Unternehmen und schrecken deshalb oft vor einer solchen Beratung zurück. Leider verpassen sie dadurch Geschäftsmöglichkeiten oder gefährden ihr Unternehmen. Cebis als Einrichtung des Landkreises kann neutral beraten und kommt den Unternehmen des Landkreises damit entgegen.

Zweitens bietet Cebis immer nur eine Einstiegsberatung an; ein Projekt übernehmen und erfolgreich umsetzen, wird immer Aufgabe eines Dienstleisters sein. Das beratene Unternehmen wird aber in die Lage versetzt, ein qualifiziertes Angebot einzuholen und die richtigen Dienstleister auszuwählen. Durch die Absenkung der Akzeptanzschwelle ist die Cebis-Beratung eher eine Markterschließung für Dienstleister, als eine Konkurrenz.

Die meisten Dienstleister sehen dies übrigens auch so. Durch Transparenz und Information kleine Unternehmen zu unterstützen und auch vor unseriösen Angeboten zu schützen, ist eine Aufgabe, die der Landkreis Neu-Ulm im Rahmen seiner Wirtschaftsförderung gerne übernimmt.

Monika Stadler, Wirtschaftsbeauftragte



Elektronischer Geschäftsverkehr

1. Im Visier von Hackern: Die Websites kleiner und mittlerer Unternehmen

Angriffe von Hackern auf Unternehmenswebsites sind keine Seltenheit: Jedes elfte Unternehmen wurde bereits Opfer eines Angriffs auf die eigene Website oder den eigenen Online-Shop. Das ist ein Ergebnis der Studie "Netz- und Informationssicherheit in Unternehmen 2009" des Netzwerks Elektronischer Geschäftsverkehr (<http://www.ec-net.de>). Sie ist kann sofort kostenfrei unter <http://www.ecc-handel.de> herunter geladen werden.

<http://www.ec-net.de/EC-Net/Navigation/root.did=330596.html>

2. E-Vergabe-Datenbank gibt Handwerk Übersicht über öffentliche Ausschreibungen

Seit Beginn des Jahres schreibt die öffentliche Hand Aufträge des Bundes nur noch online aus, Länder und Kommunen folgen. Kleine und mittlere Unternehmen sollten sich bereits jetzt auf die neue Situation einstellen und die Chancen der E-Vergabe nutzen. Eine Datenbank des Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr zur E-Vergabe gibt Handwerksbetrieben ab sofort Hilfestellung bei der Auftragsuche. Die kostenlose Datenbank kann unter <http://www.ec-mueke.de/datenbank> abgerufen werden.

3. Website-Ratgeber

Das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr hat einen Online-Ratgeber zum Thema Website-Gestaltung entwickelt. Durch die Beantwortung von zwölf Fragen erhält man als Ergebnis eine Aussage darüber, wie gut die eigene Website gestaltet ist. Der Ratgeber geht dabei insbesondere auf gestalterisch-inhaltliche, technische, organisatorische und juristische Kriterien ein. Zu den Fragen erhält man jeweils passende Erläuterungen, die dabei helfen, die Fragen sinnvoll einordnen und beantworten zu können.

Am Ende des Fragebogens hat man die Möglichkeit, durch Eingabe weniger Informationen zum eigenen Unternehmen einen umfassenden Leitfaden zur Website-Gestaltung herunter zu laden.

Der Ratgeber kann herunter geladen werden unter <http://ratgeber.website-award.net>.

4. Online-Ratgeber zum E-Mail-Management

Wie gut Unternehmen in Sachen E-Mail-Kommunikation aufgestellt sind, können sie im Rahmen des vom Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr entwickelten E-Mail-Management-Ratgebers testen.

Darüber hinaus wird auch ein ausführlicher und kostenloser Leitfaden mit detaillierten Informationen zum Thema E-Mail-Management zur Verfügung gestellt. Mit Hilfe dieses Leitfadens können Unternehmen ihr bisheriges E-Mail-Management analysieren und etwaigen Änderungsbedarf erkennen.

Der Ratgeber kann unter <http://www.emr.zetis.de> herunter geladen werden.

5. Kennzeichnungspflicht, Impressum

Seit Anfang 2002 muss jede gewerbliche Homepage eine Anbieterkennzeichnung enthalten. Diese findet man üblicherweise im Impressum einer Website. Ein Impressum muss dabei unmittelbar nach der Startseite erreichbar sein.

Je nach Beruf oder Rechtsform müssen Homepagebetreiber dabei höchst unterschiedliche Angaben machen. Hilfe zur rechtskonformen Erstellung des Impressums bietet der kostenlose Webimpressum-Assistent der Firma di digitale informationssysteme GmbH (<http://www.digi-info.de/webimpressum>). Er erstellt in wenigen Schritten anhand der Angaben des Website-

Anbieters ein Musterimpressum für eine Vielzahl von Berufen und Rechtsformen. Das Bundesjustizministerium hat im Oktober 2008 einen Leitfaden zur Impressumspflicht erstellt. Dieser soll Gewerbetreibenden mit einem Internet-Auftritt helfen, das Impressum als Anbieterkennzeichnung den gesetzlichen Anforderungen des Telemediengesetzes (TMG) entsprechend zu gestalten. Dem Leitfaden kommt zwar keine rechtliche Verbindlichkeit zu, ist aber eine nützliche Orientierungshilfe.

<http://www.bmj.de/musterimpressum>

http://sla03.ex.ba-heidenheim.de/script/script_dis.php?act_unit_id=161

6. Prozessoptimierung durch ERP-Systeme

Effiziente, softwaregestützte Planung gewinnt auch bei kleinen Unternehmen immer mehr an Bedeutung. Doch welche Systeme sind die richtigen? Bei dieser Entscheidung verspricht eine kostenlose ERP-Marktstudie vom Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr kleinen und mittelständischen Unternehmen Hilfe.

Enterprise-Ressource-Planning (ERP)-Systeme integrieren Warenwirtschaftssysteme, Lagersysteme, Rechnungswesen, Controlling sowie Vertriebssoftware in einem System mit einheitlicher Datenbasis. Die Auswahl solcher komplexer Systeme gehört daher auch zu den schwierigsten Aufgaben der Unternehmen; der Markt ist unübersichtlich. Allerdings ist man auf sie wegen ihres Nutzens (Flexibilität und Prozessoptimierung) angewiesen.

In der Marktstudie werden sowohl lizenzgebundene, als auch Lösungen auf Basis von freier Software vorgestellt. Die vorgestellten Softwareprodukte reichen von einfachen Einzelplatz-, bis hin zu leistungsfähigen Mittelstandslösungen mit mehr als 100 Computer-Arbeitsplätzen. Dabei werden sowohl lizenzgebundene Lösungen von einigen 100 Euro beleuchtet, als auch Systeme weit über 10.000 Euro.

http://www2.ec-kom.de/ec-net/20100121_leitfaden-erp-oss.pdf

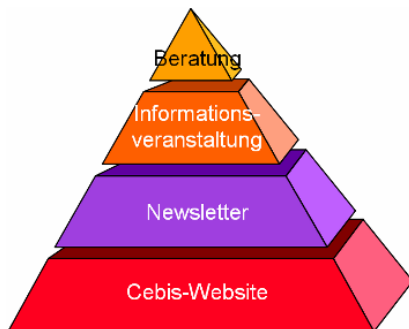
7. Fehler im Suchmaschinenmarketing

Suchmaschinen-Marketing bietet großes Potential vor allem für kleinere Unternehmen, die sich umfangreiche Werbekonzepte und -abteilungen nicht leisten können. Leider kann man dabei aber viele Fehler machen. Die meisten Search-Engine-Marketing-Kampagnen (SEM-Kampagnen), so die Experten der intelliAd Media GmbH (<http://www.intelliad.de>), bergen enormes Optimierungspotential. Durch die Vermeidung dieser Fehler bei gleich bleibenden Google-Kosten sei eine Steigerung der Verkäufe oder Leads um bis zu 50 Prozent möglich. intelliAd Media hat daher eine Checkliste mit den zehn häufigsten Fehlern erstellt: Fehler bei der Performance-Bewertung, -Analyse und -Struktur, also bei Geboten, Ad-Texten oder Keywords, zu große Anzeigengruppen mit vielen Keywords für wenige Anzeigentexte, Landingpages, die nicht zum Anzeigentext passen und fehlende Auswertung der Angebote.

In eigener Sache

8. Cebis-Beratungen

Cebis bietet den Unternehmen des Landkreises Neu-Ulm ein fein gegliedertes Informationsangebot, um möglichst differenziert auf die unterschiedlichen Informationsbedarfe eingehen zu können: Die Cebis-Website ist für alle Internet-Nutzer zugänglich. Der Cebis-Newsletter mit mehr aktuellen Fachinformationen geht nur an einen ausgewählten Kreis von Unternehmen. Noch tiefer gehende Informationen zu bestimmten Themen werden auf den Cebis-Informationsveranstaltungen angeboten. Die detailliertesten Informationen erhalten Unternehmen - auf das Unternehmen individuell abgestimmt - in Beratungen.



Die Beratungen werden an Beratertagen an unterschiedlichen Orten im Landkreis angeboten; die nächsten Termine sind

- 13. April 2010 im Rathaus Buch
- 03. Mai 2010 im Landratsamt Neu-Ulm
- 08. Juni 2010 im Rathaus Weißenhorn
- 06. Juli 2010 im Rathaus Roggenburg

Die Beratungen erstrecken sich über ganz unterschiedliche Themen von IT-Technik über Datenschutz und IT-Sicherheit, Gestaltung und Einrichtung einer Homepage bis zu Marketing und Unternehmensstrategie. Sie dauern 1 bis 2 Stunden, in denen jeweils die spezielle Situation eines Unternehmens analysiert wird; daraufhin werden mit dem Unternehmer Lösungsmöglichkeiten für sein Problem oder seine Fragen diskutiert. In einer der letzten Beratungen ging es beispielsweise um die Optimierung der Website im Rahmen eines umfassenden Marketing-Konzepts (Kooperation, Printmedien, persönlicher Auftritt). Auch Fragen von Unternehmen, die bisher noch keine Homepage hatten, werden behandelt: Aufbau und Inhalt einer Homepage, Hosting/Seitenerstellung, gesamter Außenaustritt (Visitenkarte, Flyer,...).

Die Beratungen werden durchgeführt von Prof. Dr. Hans Jürgen Ott von der Dualen Hochschule Heidenheim, der auch das Cebis-Projekt leitet. Die Beratungen sind ein Service des Landkreises Neu-Ulm und daher für Unternehmen des Landkreises Neu-Ulm kostenlos. Ein Beratungswunsch muss aber rechtzeitig vor dem Beratertag unter monika.stadler@lra.neu-ulm.de angemeldet werden.

9. Tipp des Monats auf der Cebis-Website

Auf der Cebis-Website <http://www.cebis-neu-ulm.de> wird jeden Monat ein neuer „CEBIS-Tipp des Monats“ vorgestellt. Zu einem aktuellen Thema werden aktuelle Tipps, Ratschläge und praktische Hilfestellungen angeboten, die sich insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen eignen.

So werden im aktuellen Tipp des Monats März Tipps zum Online-Marketing gegeben. Insbesondere Banner-Werbung in ihren unterschiedlichen Facetten weist immer noch Steigerungsraten auf. Hierzu werden Tipps zur Bannergestaltung, zu Erfolg versprechenden Werbeträgern und Vermarktern sowie zur Abrechnung gegeben. Auch das hochaktuelle Targeting wird angesprochen. Die für die nächsten Monate vorgesehenen Themen sind E-Mail-Marketing, Personalakquise über Internet, eBay, Bezahlfverfahren, Suchmaschinen-Nutzung und Suchmaschinen-Marketing, Datenschutz, Online-Monitoring sowie Markenführung im Internet.

Die bisher erschienenen Tipps stehen in einem Cebis-eBusiness-Archiv zu Download bereit. Darunter sind Themen wie Soziale Medien in der Unternehmenskommunikation, Digitale Betriebsprüfung, IT-Sicherheit, Kundenbindung, Empfehlungsmanagement und Gestaltung des Internetauftritts.

10. Cebis-Veranstaltungen

Ein ebenfalls kostenloser Service des Landkreises Neu-Ulm sind die Cebis-Informationsveranstaltungen. Zu jeweils einem aktuellen Thema aus den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnik, Marketing, Management und Internet bieten Experten auf dem jeweiligen Gebiet eine Einführung in das Thema sowie vertiefte Informationen zu ausgewählten Aspekten dieses Themas an.

So stand beispielsweise die letzte Informationsveranstaltung am 4. Februar 2010 unter dem Thema „Digitale Betriebsprüfung: Das Finanzamt schaut zu.“ Rund 30 Interessierte (siehe Bild) folgten zunächst den Ausführungen von Otto Eck, Leiter der Betriebsprüfung beim Finanzamt Neu-Ulm, zu den „Grundsätzen zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU)“. Anschließend gab Dipl.-Ing. Peter Stahlberg, Geschäftsführer der Certerius GmbH aus Ulm, praktische Tipps, wie sich Unternehmen auf die GDPdU-Anforderungen einstellen können und was dabei zu beachten ist.



Die Themen der nächsten CEBIS-Veranstaltungen sind:

20.04.2010, 15.00 Uhr im Landratsamt Neu-Ulm:
„Marketing mit dem Internet: Besser und billiger“

15.07.2010, 15.00 Uhr im Rathaus Pfaffenhofen:
„Verkaufen im Internet: Gewusst wie“

14.10.2010, 15.00 Uhr im Rathaus Illertissen:
„Kundenbindung: Ja, aber richtig“

Eine Anmeldung unter monika.stadler@lra.neu-ulm.de
ist erforderlich.

Termine

Recruiting über Social Media und mobile Kanäle, München, 15.04.2010

Ob Facebook, Twitter, iPhone-Apps oder Google Buzz - im Internet mangelt es nicht an innovativen Neuerungen, die in immer kürzer werdenden Abständen auf den Markt kommen. Für die Gewinnung neuer Mitarbeiter öffnen sich hiermit immer wieder neue Kanäle, die es sinnvoll und effizient zu nutzen gilt. Der eco Arbeitskreis E-Recruiting erklärt am **15. April in München**, welche interessanten neuen Möglichkeiten bestehen, und wie diese am effektivsten genutzt werden können. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung erforderlich.

http://www.eco.de/arbeitskreise/2609_7547.htm

Roadshow ecommerce conference

Die eintägigen Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten im Bundesgebiet präsentieren den Teilnehmern aktuelle Trends und Erfolgstitips für ihren Online Shop. Das Themenspektrum bietet einen kompletten Überblick über die relevanten Themen im E-Commerce: Von Shopsoftware über Suchmaschinenoptimierung, Conversion Rate Optimization, Web-Controlling, Social Commerce bis hin zu Payment. Die Roadshow richtet sich an Online Shop Betreiber sowie an E-Commerce Entscheider und Leiter. Aktuelle Informationen sind zu finden unter <http://www.ecommerce-conference.de>

SMX - Search Marketing Expo München, 23.-24.03.2010

Die Suchmaschinenmarketing-Veranstaltung bietet Sessions zu aktuellen Themen und Erfolgstaktiken im SEO- und PPC-Bereich, provozierende und inspirierende Präsentationen zu Suchmarketing und -Suchtechnologien sowie Networking der Suchmarketing-Szene. <http://smxmuenchen.de/>

Internet World - Fachmesse & Kongress, München, 13.-14. April 2010.

Der renommierte Internet World Kongress gibt praktische Antworten zu aktuellen Trends im Internet. Die Besucher erwartet ein hochkarätiges Programm. Vom Trend zur Praxis - diesem Anspruch folgend bringen insbesondere Referenten aus Anwenderfirmen Fragen zu aktuellen Trends wie Social Media, Bewegtbild oder Mobile auf den Punkt. Alle Trends werden auf ihre Praxistauglichkeit geprüft und Fragen zur Relevanz im heutigen und zukünftigen Markt beantwortet. Auf der Fachmesse präsentieren über 150 Aussteller, Sponsoren und Partner ihre neuesten Produkte, innovative Lösungen und Dienstleistungen. Der Fokus liegt auch hier auf den Themen Online Marketing, E-Commerce, E-Payment, Usability und Technik des Internet. Der Fachmessebesuch ist nach Online-Vorabregistrierung kostenlos. <http://www.internetworld-messe.de>

Aus dem Landkreis Neu-Ulm

Der Weg zum Kreisentwicklungsprogramm des Landkreises Neu-Ulm - Mitwirken, Mitmachen, Mitgestalten

Landrat Erich Josef Geßner lädt alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich zu engagieren und die Zukunft des Landkreises Neu-Ulm aktiv mit zu gestalten. Es geht darum, Ideen und Vorstellungen zu entwickeln, zu sammeln und nach Möglichkeit zu verwirklichen, um unseren Heimatlandkreis fit für die Zukunft zu machen.

In vier Arbeitskreisen heißt es: Mitwirken, Mitmachen und Mitgestalten. Jeder kann sich nach seinen Interessen und mit seinen Fähigkeiten einbringen. Ihre Kreativität ist gefragt und Ihre Meinung ist uns wichtig.

1. Arbeitskreis Mensch und Gesellschaft

Themen: Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Gesundheit, Zusammenleben und Integration, Religion und Kirche, Sicherheit, Kultur, Sport, Gleichstellung, Ehrenamt, soziale Infrastruktur.

Nächster Termin: 14. April, 17.30 Uhr, Rathaus Nersingen

2. Arbeitskreis Bildung und Wissenschaft

Themen: Bildungsprozess und Bildungsinfrastruktur, Bildungs-, Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote, Bildungsbetreuung und Bildungsbegleitung, Wissenstransfer, Informationsmanagement, Schule und Ausbildung, Medien, Verwaltung, Kooperation und Vernetzung.

Nächster Termin: 21. April 2010, 17.30 Uhr, Bildungszentrum Roggenburg

3. Arbeitskreis Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Themen Wirtschaft und Arbeit, Einzelhandel und Versorgung, Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Verkehr, Energie und Rohstoffe.

Nächster Termin: 28. April, 17.30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus in Weißenhorn

4. Arbeitskreis Bauen und Umwelt

Themen: Bauen und Wohnen, Natur und Umwelt (-schutz), Land- und Forstwirtschaft, Flächenmanagement und Klimaschutz.

Nächster Termin: 5. Mai 2010, 17.30 Uhr, Landratsamt Neu-Ulm

Weitere Informationen:

<http://www.landkreis.neu-ulm.de/inhalte/kreisentwicklung>